

Vorrede.

Ich hatte starken Umgang mit vernünftigen Leuten, die nicht eigentlich studiert hatten. Um unnütze Reden zu verhüten, wandte ich das Gespräch auf die Geschichte, welches mein Lieblingsstudium war. Ich war der Erzähler und sie begierige Zuhörer. Sie empfanden nicht nur Vergnügen, sondern verspürten auch bald einen großen Nutzen. Sie baten mich inständigst Erzählungen drucken zu lassen, und so ist diese Schrift entstanden. Mein eigentlicher Zweck ist die Wahrheit, ohne